

Deutschland scheidet aus...

In wenigen Stunden erfolgt der Anpfiff zur Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland. Viele Hundert Millionen Menschen aus aller Welt werden diese Ereignis am Fernsehschirm verfolgen können , u.a. dank modernster Nachrichten- und Übertragungstechnik Made in Germany....

Hierzu werden Kabelübertragungswege , Glasfaserleitungen und auch Richtfunkverbindungen eingesetzt...

Die heutige Firma Elcoteq in Offenburg produziert seit fast fünf Jahrzehnten die für den Richtfunk benötigten Funkgeräte und auch Antennen...früher war dieses Werk bekannt unter den Namen Telefunken, AEG, ANT Nachrichtentechnik, Bosch Telecom und auch Marconi....

Das badische Offenburg hat sich in all den Jahrzehnten einen führenden Namen als Produktionsstandort für die im schwäbischen Backnang entwickelten Richtfunk-Komponenten erarbeitet.

So wurden bis "zu Bosch-Zeiten" in Offenburg u.a. auch militärischer Richtfunk für die deutsche Bundeswehr und andere NATO-Streitkräfte hergestellt.

Nun ..durch die Umstrukturierungen im letzten "Mutterkonzern" dem britischen Unternehmen Marconi wurde der größte Teil des Offenburger Produktionswerks 2003 an den finnischen Kommunikations-Zulieferer Elcoteq verkauft...

Hieraus ergaben sich irrwitzige Konstellationen für den Offenburger Standort....Gebäude , Maschinen, Inventar ...Meßplätze usw. blieben Eigentum von Marconi. Lediglich die Menschen wurden an den neuen Werksbetreiber Elcoteq verkauft.

Nach dem Verkauf der Marconi-Gruppe an den schwedischen Ericsson-Konzern wurde nun mit dem berühmten Federstrich in Stockholm, leise still und heimlich, wie so üblich, am grünen Tisch beschlossen, die gesamte Richtfunk-Produktion in Offenburg zu schließen und nach Schweden zu verlagern, dort möchte man die deutschen Entwicklungen und auch die deutschen Produktions-Erfahrungen möglichst schnell und ohne große Eigenentwicklungen in die eigene, bislang weniger ausgereifte Produktpalette vereinnahmen...

Dem Offenburger Richtfunk-Werk steht nun also unwiderruflich das Aus bevor...

Wie schon zuvor SEL (verkauft nach Frankreich zu Alcatel)....und Siemens (verkauft nach BenQ in Fernost)ereilt nun auch die letzte Fertigungsstätte für HighTech-Richtfunktechnik in Deutschland das gleiche Schicksal...

Nicht etwa aus Kostengründen, nein man produziert hier im badischen Offenburg um Einiges billiger als in Schweden ...aus rein konzernpolitischen Gründen läßt man diesen Standort sterben und überläßt im Heuschreckenstil, in Summe 550 hochqualifizierte Mitarbeiter und noch weitaus mehr Menschen, einem ungewissen Schicksal....

Geradezu aberwitzig muß selbst einem unvoreingenommenen Betrachter die Tatsache vorkommen, daß z.B. die Bundeswehr nun ihre Funktechnologie möglicherweise in der VR China einkaufen darf !!

Also...selbst wenn unsere Klinsmann-Elf tatsächlich ins Endspiel kommen sollte,

Deutschland scheidet aus...